

Protokoll der 92. Generalversammlung der OG Hochdorf

Freitag, 26. Januar 2024, 19.45 Uhr im Gasthaus Sternen, Ballwil

1. Begrüssung

Der Präsident Daniel Berger begrüsst die anwesenden Mitglieder der OG Hochdorf herzlich zur 92. ordentlichen Generalversammlung 2024. Speziell erwähnt er die Ehrenmitglieder Franz Grüter und Sepp Eberli, die Rechnungsrevisoren Vreni Eberli & Roland Meyer, alle Tourenleiterinnen und Tourenleiter sowie Daniel Petermann als Vertreter der Stammsektion Pilatus.

Die Einladung zur GV wurde zusammen mit der Traktandenliste allen Mitgliedern Ende Dezember 2023 verschickt. Da keine Anträge eingegangen sind, kann das Traktandum 11 (Anträge) weggelassen werden.

Die Traktandenliste wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Entschuldigt haben sich: Monika Aregger, Fischbach; Annette Berger, Hochdorf; Hugo Bieri, Hochdorf; Elias Eberli, Hitzkirch; Roland Emmenegger, Schüpfheim; Josef&Rosalina Fessler, Hitzkirch; Joël Henseler, Baldegg; Adrian Ineichen, Ennetbürgen; Roland Müller, Ballwil; Markus Rast, Schwarzenbach; Marjon Roijackers, Fenkrieden; Pius Sticher, Hochdorf; Siegfried Stinus, Achern D; Florian Stocker, Luzern; David Ulrich, Römerswil; Andreas Von Deschwanden, Luzern; Florian Wioland, Dietwil; Hélène Wüest, Hochdorf

Wir gedenken mit einer Schweigeminute unserem Kollegen, welcher im vergangenen Jahr verstorben ist:
- Beat Schürmann, Eschenbach, 1957

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler stellen sich Daniel Petermann, Adrian Bucher und Franz Ulrich zur Verfügung. **Sie werden von der Versammlung mit einem kräftigen Applaus in ihrem Amt bestätigt.** Gemäss Präsenzliste sind 63 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, das Mehr beträgt somit 32 Personen.

3. Protokoll der Generalversammlung 2023

Das Protokoll der GV 2023 wurde anfangs Februar 2023 auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet.

Das Protokoll 2023 wird ohne weitere Anmerkungen von der Versammlung einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Jahresberichte

4a. Jahresbericht des Präsidenten:

Liebe Bergkameraden und Bergkameradinnen der Ortsgruppe Hochdorf,

Jahr für Jahr zieht vorbei und schon gilt es bereits wieder, einen Jahresbericht zu schreiben. Trotz der wirtschaftlich und politisch nicht ganz stabilen Situation, konnten wir unseren Vereinszweck grundsätzlich «normal» verfolgen. Das Tourenprogramm konnte mit den üblichen wetterbedingten und gesundheitlichen

Anpassungen wie geplant durchgeführt werden. Auch die Mitgliederzahlen haben sich nach corona-bedingten Instabilitäten wieder normalisiert. Trotzdem hat sich auch im Alpinismus einiges verändert. Die unvorrückbar scheinende Bergwelt ist doch in Bewegung. Im Winter merkt man verschiedene Übergänge, die schwieriger geworden sind. Besonders aber im Sommer haben sich viele Routen massiv verändert. Die gedruckte Führerliteratur ist mit Vorsicht zu geniessen. Nun zeigen sich die Vorteile der digitalen Routenbeschreibungen, welche regelmässig aktualisiert werden können.

Es ist damit allerhöchste Zeit, dass wir uns mit dem Thema Nachhaltigkeit befassen. Es liegt in der Verantwortung jedes Einzelnen, mitzuhelfen, dass unsere Kinder und Enkelkinder auch noch eine intakte Berglandschaft vorfinden. Nachhaltigkeit besteht nicht nur aus der Abfalltrennung Zuhause. Bei jeder Tour können wir uns überlegen, diese möglichst nachhaltig durchzuführen. Dazu gehören nebst den ökologischen Aspekten wie beispielsweise Reise und Verpflegung, auch die ökonomischen und sozialen Komponenten. Die Tour soll also so durchgeführt werden, dass alles langfristig funktioniert, wobei sich «langfristig» in diesem Kontext über Generationen erstreckt. Wir sollten daher in einen langfristig nachhaltigen Alpinismus investieren, damit die nächsten Generationen die Bergwelt auch noch geniessen können.

Im Vorstand haben wir das vergangene Jahr in neuer Besetzung gestartet. An der letzten GV wurden Roman Wioland als Jugendchef und Ania Cupial als Kassierin gewählt. Die beiden haben sich bereits sehr gut integriert und neue Ideen eingebracht. An der bevorstehenden GV werden wir erneut zwei Vorstandsmitglieder verabschieden. Mary Häfliger wird nach 12 Jahren als Tourenchefin ihr Amt abgeben. Christian Stocker wird nach 7 Jahren sein Amt als J+S Coach abgeben. Den beiden Kollegen möchte ich im Namen der Ortsgruppe mein Dank für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit aussprechen.

Auch im Gratulantengrüppli hat es Änderungen gegeben. Das Gratulantengrüppli ist eine Delegation aus gut vernetzten Mitgliedern, die sich über das ganze Jahr jeweils bei den Jubilaren mit einem Besuch oder einer Geburtstagskarte melden. Hugo Bieri und Jack Fleischlin, welche beide seit Gründung dieser Delegation dabei sind und diese massgeblich geprägt haben, treten aus Altersgründen zurück. Neu mit dabei sind Franz Koller und Gaby Läuchli, welche beide auch sehr gut vernetzt sind.

Für die Unterstützung im vergangenen Jahr möchte ich mich bei Allen bedanken, die irgendwie dazu beigetragen haben. Besonders erwähnen möchte ich dabei unsere Tourenleiter und Mitglieder, welche den grössten Teil unseres Kerngeschäftes ermöglichen. Natürlich braucht es dazu auch eine Organisation mit dem Vorstand, der Stammsektion und weiteren Helferinnen und Helfer, welche das ganze organisatorisch tragen und unterstützen. Euch Allen vielen Dank für die angenehme Zusammenarbeit!

Ich freue mich, Euch hoffentlich an einem kommenden Anlass anzutreffen und wünsche euch allen schöne Touren und ein nachhaltiges und unfallfreies Jahr!

Daniel Berger
Präsident Ortsgruppe Hochdorf 01. Januar 2024

4b. Jahresbericht der Tourenchefin:

Auch ich begrüsse euch alle ganz herzlich zu der angesagten GV der OG Hochdorf.

Der Winter 2023 war wirklich speziell. Er war vor allem sehr schneearm. Über den ganzen Winter lag die Schneemenge deutlich unter dem Durchschnitt. Das zeigte sich auch, indem viele Skitouren abgesagt wurden. Vor allem die üblichen Skitouren in unserer Region war fast nicht durchführbar. Oft war dann auch noch garstiges und windiges Wetter, das eine Skitour nicht zulies.

Ende März starteten wir trotz durchzogenem Wetterbericht die Skitourtage mit Christian Räss. Noch bei Sonnenschein erreichten wir die Corno Griess Hütte, aber am andern Tag war alles verhangen und der Schneefall und Nebel machte null Sicht. So musste die Tour laufend angepasst werden. Statt auf dem Blinnenhorn landeten wir in Riale. Trotzdem waren wir eine gutgelaunte Gruppe, die das Beste daraus machte.

Die Frühlings-Skitouren waren mit viel Schnee gesegnet, lag doch in den Hochalpen guter Schnee.

Im Mai war Armin mit einer munteren Wandergruppe unterwegs. Nicht zu streng aber mit viel Humor.

Der Juni bescherte uns schönes Wetter, so konnten die Klettertouren und Wanderungen durchgeführt werden.

Im Juli konnten sämtliche Touren durchgeführt werden. Wo der August wieder unstabiles Wetter hatte und viele Touren wegen dem Regen ins Wasser fielen.

Der September und Oktober zeigte sich nochmals von der sonnigen Seite und die Wanderungen konnten durchgeführt werden. Schade besuchten nur 8 Personen das Brisenhaus zum Pfefferessen.

Natürlich war die legendäre Allwettertour mit 9 Teilnehmer unterwegs. Ist doch klar, Dani geht bei jedem Wetter.

Der Abschluss des Vereinsjahres war wiederum der Chlausabend. Schön hatte es wieder 4 Kinder dabei, die mit Staunen den Samichlaus bewunderten. Hoffentlich darf der Samichlaus nächstes Jahr wieder kommen.

Die letzte Skitour mit 8 Teilnehmer konnte auf den Nünalpstock durchgeführt werden. Der Schnee Anfang Dezember war eine Pracht. Man freute sich auf das Powdern. Leider machte das warme Wetter über die Weihnachtstage dem Schnee zu schaffen.

Ich danke allen Tourenleiterinnen und Tourenleiter für die tollen Touren, die sie angeboten haben. Steckt doch viel Arbeit dahinter, um alles zu planen und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Auch danke ich den Teilnehmern für das Vertrauen, das sie den Leiterinnen und Leiter entgegenbringen. Es muss nicht immer eine verrückte Tour sein, sie wollen einfach mit Gleichgesinnten die Natur erleben.

Eure Tourenchefin Mary Häfliger

Statistik 2023

Durchgeführt wurden 48 Touren und 21 mussten abgesagt werden.

Mit durchschnittlich 8.3 Personen pro Tour bei einer Beteiligung von total 401 Teilnehmenden.

Die Nachfrage an geführten Touren ist nach wie vor gross. Am höchsten war die Beteiligung bei Skitouren. Auch Hochtouren, Wanderungen und Klettern standen hoch im Kurs.

Tourenleiterweiterbildung

An verschiedenen obligatorischen Tourenleiterweiterbildungen haben die Leitenden ihr Wissen aufgefrischt. So sind sie mit vielen neuen Informationen wieder up to date.

Taktik bei der Skiabfahrt

Daniel Berger, Hochdorf
Heiri Bächler, Meiringen
Mary Häfliger, Emmen
Doris Kathriner, Luzern
Rita Lustenberger, Zürich
Stefan Schuler, Luzern

Skitour und Lawinenkunde

Martin Peinsold, Sachseln

Lawinenkunde im Gelände

Pascal Brechbühl, Rothenburg

Führung Skihochtour

Patrick Burri, Rain
Pascal Brechbühl, Rothenburg

Führung Hochtouren, Kombiniertes Gelände

Pascal Brechbühl, Rothenburg
Pawel Cupial, Menziken

Führung von Plaisier-Mehrseillängenrouten

Pascal Brechbühl, Rothenburg
Pawel Cupial, Menziken
Stefan Schuler, Luzern

Führungsmodul

Ivo Gärtner, Emmen

White Risk Outdoor

Pascal Brechbühl, Rothenburg
Franz Grüter, Urswil
Mary Häfliger, Emmen

Tourenvorbereitung und Umsetzung Tagesskitour

Pascal Brechbühl, Rothenburg
Simon Briker, Meggen

Neue Tourenleitende

Es freut uns, drei neue Leitungspersonen zu begrüßen:

Annette Berger hat den Bergwanderleiter, Ivo Gärtner den Sommer Kurs 1 und Martin de Koning den Sommer 1 und Winter 1 erfolgreich absolviert. Wir gratulieren Annette, Ivo und Martin und wünschen ihnen viel Spass und Freude als Tourenleitende bei uns in der Ortsgruppe.

4c. Jahresbericht Jugendchef

Liebe SAC-Kolleginnen und Kollegen

Wir sind mit einer Skitour zum Rickhubel, am 05.02.23 bei guten Verhältnissen, mit 8 Teilnehmern und Teilnehmerinnen, geführt von 2 Leiter in die Skitourensaison gestartet.

Weiter mit einer Skitour für Anfänger und Familien am 12.02.23 zum «Gugel», mit 4 Teilnehmern, 2 Kinder mit Mutter, einem 22-Jährigen und 2 Leiter. Auf dieser Tour war der Schnee dank einem guten Tipp noch i.O., sonst herrschten eher schwierige Verhältnisse zu diesem Zeitpunkt.

Am 15.02.23 konnte die J&S-Freeride/Skitour zum Glatigrat mit 10 Personen und 2 Leiter bei idealen Wetterverhältnissen durchgeführt werden.

Weiter ging es mit der zweiten J&S-Freeride/Skitour am 17.03.23 zum Gemsstock, mit Aufstieg zum Rothorn und Abfahrt durch das Unteralptal. Auf dieser Tour durften wir 3 Leiter, 2 Teilnehmerinnen und einen Teilnehmer mitnehmen.

Nach Ostern folgte das traditionelle Skitourenlager mit Bergführer Ralf Weber aus Thun. 28 Personen, auch Familien mit Kindern nahmen daran teil. Diese Woche war geprägt von wechselhaftem Wetter, trotzdem konnten wir jeden Tag mehrere Touren anbieten, bei welchen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer jeweils selber einschätzen und einteilen durften.

Immer wieder ist dies eine sehr schöne Woche, in der das Zusammensein, der Spass, genauso wie das Lernen für das Leiterteam im Vordergrund stehen.

Vom 08.06.-11.06. waren 8 Jugendliche in Chiavenna 4 Tage am Klettern. Alles ging gut über die Bühne, trotz teilweisen Gewittern am Abend. Jeden Tag konnte geklettert werden.

In der letzten Juliwoche fand auf der Kröntenhütte das J&S-Bergsteigerlager statt. In dieser Woche waren das Wetter und die Verhältnisse sicherlich schwierig, immer wieder gab es Regen und Schnee bis ca. 1800 M.ü.M..

Dank des umsichtigen und erfahrenen Leitungsteams um Bergführer Thomas Bossert konnte das Lager ohne Zwischenfälle durchgeführt und Touren angeboten werden.

Für das Jugendleitertreffen besammelten wir uns auf der REGA-Basis in Erstfeld. Eine Führung bot spannende Einblicke hinter die Kulissen, eine Landung des Helikopters durften wir auch miterleben, sowie ein paar Tipps für unsere Touren aus Sicht der Retter mitnehmen. Anschliessend liessen wir den Abend mit einem Essen am See ausklingen und planten dazu einige Touren für das nächste Jahr.

Ende September anfangs Oktober machten sich 8 Kletterbegeisterte mit 3 Leiter auf ins Sportkletterlager im warmen Süden. Es konnte fleissig geklettert, schön campiert und am Abend bei Bedarf ein Gelato oder kühles Getränk genossen werden.

Aus meiner Sicht ein runder Abschluss der J&S-Aktivitäten im 2023, herzlichen Dank an alle Beteiligten mit Leitungsfunktion!

Bei 8 Touren und Lager waren mit insgesamt 74 Personen jeweils durchschnittlich 9.25 Teilnehmende dabei.

Auf erfolgreiche und vor allem unfallfreie J&S-Touren im neuen Jahr freut sich der Jugendchef der OGH, Roman Wioland!

Der **J+S-Coach** Christian Stocker vermeldet die folgenden J+S-Aus-&Weiterbildungen:

J+S Kursleiter 1 Bergsteigen

Nicolas Elmiger, Ballwil

J+S Jugend-Co-Leiterkurs Bergsteigen

Yanis Hartmann, Kleinwangen

J+S Modul Fortbildung Leiter, Skitouren

David Bucheli, Meggen

Adrian Ineichen, Ennetbürgen

Markus Ineichen, Luzern

Luca Stalder, Luzern

Roman Wioland, Dietwil

J+S Modul Fortbildung Leiter, Bergsteigen

Stefan Kaufmann, Sempach Station

J+S Modul Fortbildung Leiter, Bergsteigen & J+S Coach

Christian Stocker, Luzern

J+S Modul Fortbildung Leiter, Sportklettern

Franz Ulrich, Hohenrain

Herzliche Gratulation und ein grosses Dankeschön allen J+S-Leitern.

Die Versammlung stimmt den drei Jahresberichten einstimmig zu und verdankt diese mit einem grossen Applaus.

Im Anschluss zeigt Franz Ulrich wiederum einen stimmigen Jahresrückblick mit vielen schönen Impressionen von den verschiedenen Touren, Ausflügen und Aktivitäten. Es macht richtig gluschtig, wieder rauszugehen.

5. Mitgliederbewegung 2023

Die Aktuarin Evelin Emmenegger orientiert, dass per 1. Januar 2023 total 599 Mitglieder gezählt werden konnten. Mit 28 Eintritten und 40 Austritten ergibt sich somit **per 31. Dezember 2023 ein neuer Mitgliederbestand von 587** Personen.

Die nachstehend aufgeführten Neumitglieder werden mit einem herzlichen Applaus begrüsst:

Eintritte

Louis Anderhub, Hochdorf; Antonia Aregger, Hofstatt; Noah&Joel Bättig, Ballwil; Manuel Berli, Rain; Noëmi Bucher, Rain; Emilia Estermann, Hildisrieden; Jonas Estermann, Dietwil; Michael Frei, Luzern; Ivo Gärtner, Emmen; Nicole&Sascha Grädel, Meisterschwanden; Yvonne Hefeli, Altwis; Sandra Isidro, Erlinsbach; Lukasz Kleibor, Knutwil; Barbara&Marco Lingg, Herlisberg; Karolina Pietrzak, Schlieren; Kamila Procházková, Hohenrain; Martin Markus Rast, Hitzkirch; Zaid Rast, Hochdorf; Sarah Ruckstuhl, Inwil; Arthur Schittek, Hochdorf; Ralph Schmidgall, Hämikon; Noah Schneller, Gelfingen; Noëmi Suter, Luzern; Daniel Theiler, Hofstatt; Aleksandra Wiktorska, Allenwinden.

Die Anwesenden Neumitglieder dürfen je ein Exemplar unserer Jubiläumsschönheit in Empfang nehmen.

Austritte

Angela Bachmann, Wilen; Jootje Biljardt, Kriens; Therese Bucher, Hochdorf; Alois&Rosmarie Buchmann-Müller, Hochdorf; Gaby, Markus, Svenja&Jahel Bussmann, Römerswil; Barbara Egli, Hochdorf; Franz Erni, Römerswil; Sonja Feer, Hochdorf; Ramon, Antje&Zoe Felder, Hochdorf; Paul Flückiger, Lieli; Seline Forster, Gossau; Julia Gisler, Altwis; Martin Grob, Luzern; Luis Max Hasler, Buchrain; Markus Imfeld, Gelfingen; Thomas Keist, Hochdorf; René&Karin Matter, Wolfenschiessen; Beat&Romy Müller, Ballwil; Lisbeth Palli, Ballwil; Peter Schmidiger, Obersaxen; Beat Schürmann, Eschenbach; Margrith&Fritz Schuster, Hochdorf; Elmar Stuck, Kriens; Nadine Trawniczek, Eschenbach; Livio Trüeb, Root; Martin&Sabine Urban, Knonau; Doris Widmer, Luzern; Lucia Wigger, Obersaxen; Sylvia Winistörfer, Altendorf; Debora Zehnder, Goldau

6. Kassa- und Revisorenbericht 2023

Ania Cupial erläutert der Versammlung den Kassenbericht. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertrag von CHF 40'270 (Budget CHF 39'950) und einem Aufwand von CHF 42'022 (Budget CHF 41'280). Daraus resultiert ein kleiner Verlust von CHF 1'752 (budgetierter Verlust CHF 1'330).

Die grössten Einnahmequellen sind weiterhin die Subventionen der Sektion, die J+S-Gelder, die Mitglieder- und Teilnehmerbeiträge. Bei den Ausgaben sind die Auszahlungen an die Jugend der grösste Posten. Die restlichen Positionen ergaben sich ungefähr wie budgetiert. Das Vermögen per 31.12.2023 beträgt CHF 49'555.

Das Revisorenteam bestehend aus Vreni Eberli und Roland Meyer hat am 16. Januar 2024 die Bücher eingesehen und wie gewohnt vollständig und korrekt geführt vorgefunden. Der Revisorenbericht wird von Vreni Eberli ausführlich vorgetragen. Sie verdankt der Kassierin ihre exakte Arbeit und empfiehlt den Anwesenden, den Jahresabschluss 2023 zu genehmigen.

Die Rechnung 2023 wird einstimmig genehmigt und der Kassierin sowie dem Vorstand Décharge erteilt.

7. Budget und Mitgliederbeitrag 2024

Ania Cupial erläutert das Budget 2024, welches sich im Rahmen der letzten Jahre bewegt und bei einem Aufwand von Fr. 41'580 und einem Ertrag von Fr. 41'650 einen Gewinn von Fr. 70 vorsieht. Sie schlägt deshalb vor, den Ortsgruppen-Mitgliederbeitrag weiterhin bei Fr. 10.00 zu belassen.

Die Versammlung genehmigt den unveränderten Mitgliederbeitrag und das Budget 2024 einstimmig.

8. Wahlen

Bereits an der letzten GV wurde der Rücktritt von Christian Stocker (J+S Coach seit 7 Jahren) kommuniziert und auch Mary Häfliger (Tourenchefin seit 12 Jahren) hat auf den heutigen Tag Ihren Rücktritt angekündigt.

Mary und Christian stellen ihre Nachfolger vor:

Mit Martin Peinsold konnte der ideale Tourenchef gefunden werden. Er ist 40 Jahre alt, wohnhaft in Sachseln, selbst Tourenleiter und mehrjähriges Mitglied der OGH.

Mit Markus Ineichen konnte ein motivierter neuer J+S Coach rekrutiert werden. Er ist 31 Jahre alt, wohnt in Luzern, und ist langjähriger aktiver Lager- und Tourenleiter der OGH.

Der Vorstand schlägt der Versammlung diese beiden Kandidaten zur Wahl vor.

Markus Ineichen und Martin Peinsold werden von den Anwesenden mit einem grossen Applaus in ihre jeweiligen Ämter gewählt und erhalten ein kleines Willkommensgeschenk.

Daniel Berger verabschiedet und verdankt die beiden scheidenden Vorstandsmitglieder, ihnen gebührt ebenfalls ein grosser Applaus. Als Dankeschön wird den beiden ein Geschenk überreicht.

Als besondere Überraschung teilt er mit, dass er Mary als Ehrenmitglied vorgeschlagen hat. Dies ist nun in Prüfung und sollte bis zur GV der Stammsektion Pilatus bestätigt werden.

Daniel beschreibt Amt des J+S Coaches und was dieser alles an Hintergrundarbeit leistet.

Die Mitglieder des Vorstandes werden gemäss Statuten jeweils für eine Amtszeit von 2 Jahren gewählt. Somit steht die Aktuarin Evelin Emmenegger (4 Jahre) zur Wiederwahl bereit. Sie wird mit einem grossen Applaus **einstimmig im Amte bestätigt.**

Im Weiteren gibt der Präsident Daniel Berger seine Demission per GV 2025 bekannt. Dies nach 8 Jahren in seinem Amt. Das Auswahlverfahren für die Nachfolge läuft ab sofort, Interessierte für dieses Amt können sich gerne beim Vorstand melden.

9. Tourenprogramm 2024

Das Tourenleitertreffen vom September 2023 konnte wiederum bei Mary Häfliger in der Gartenlaube stattfinden. Bei feinem Essen und gemütlichem Beisammensein wurden die geplanten Aktivitäten zusammengetragen. Angeboten werden insgesamt 75 Aktivitäten: Ski- & Schneeschuhtouren, Hochtouren, Klettern, Wandern, Biken und gesellige Anlässe wie der Gemspfeffer und Chlausabend. Die Anzahl steigt kontinuierlich etwas an.

Mit den Aktiven und J+S sind wir total 38 Leitende.

Bei der Jugend stehen auch dieses Jahr wieder diverse Ski- und Hochtouren auf dem Programm. Als Höhepunkte das Skitourenlager im Frühling und Bergsteigerlager im Sommer. Das Skitourenlager ist bereits ausgebucht.

Details können dem Jahresprogramm Pilatus oder dem Halbjahresprogramm der OGH entnommen werden. Ebenfalls sind alle Angaben auf der Homepage aufgeschaltet.

Mary und Roman richten einen grossen Dank an die Tourenleiterinnen und Tourenleiter. Ohne euer Engagement könnten wir nicht ein so umfangreiches Programm anbieten. Ebenfalls danke für die umsichtige Führung der Touren.

Das Tourenprogramm 2024 wird von der Versammlung mit Applaus einstimmig angenommen und verdankt.

10. Ehrungen und Gratulationen

Die Generalversammlung kann auch dieses Jahr wieder einige Kameradinnen und Kameraden für ihre langjährige Mitgliedschaft, Tourenleitertätigkeit und weitere Verdienste ehren. Es sind dies:

25 Jahre Mitgliedschaft

Heiri Bächler, Meiringen
Franz Elmiger, Emmen
Helen Galliker Bächler, Meiringen
Peter Koller, Hochdorf
Claudia Rössli, Ostermundigen

40 Jahre Mitgliedschaft

Armin Jenny, Uerkheim
Monika Kronenberg, Eschenbach
Markus Rast, Schwarzenbach

50 Jahre Mitgliedschaft

Josef Eberli, Eich
Siegfried Stinus, Achern D

10 Jahre TourenleiterIn

Monika Aregger, Fischbach
Daniel Berger, Hochdorf
Judith Grüter, Urswil
Markus Ineichen, Luzern
Doris Kathriner, Luzern

15 Jahre TourenleiterIn

Stefan Kaufmann, Sempach Station
Rita Lustenberger, Zürich

Abtretende Gratulantengrüppli-Mitglieder

Hugo Bieri, Hochdorf
Jack Fleischlin, Sins

Die Geehrten erhalten ein kleines Präsent und einen grossen Applaus!

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen, dieses Traktandum entfällt.

12. Verschiedenes

Daniel Berger informiert über die Einführung des **Neues Kurs- und Tourenreglements ab 01.01.24** und der **neuen Zuständigkeitsordnung**. Beide Dokumente sind auf der Homepage einsehbar.

Als Vertretung der Stammsektion erhält **Daniel Petermann**, seit einem Jahr Präsident, das Wort. Er verdankt die Einladung und die Arbeit des Vorstandes und die Berg-Begeisterung, die wir weitergeben.

Er informiert über Aktuelles aus der Stammsektion und besonders deren Hütten, die laufend unterhalten und erneuert werden. Dabei unterstreicht er, dass die Bergwelt von uns zwar genutzt wird, jedoch auch geschützt werden soll.

Die Sektion Pilatus hat als grösste Sektion 12 Abgeordnete beim Zentralverband. Wer Interesse hat an Strategischem, darf sich bei Daniel Petermann melden. Er möchte gerne einen Interessenten-Pool zusammenstellen.

Daniel wünscht uns weiterhin tolle, unfallfreie Touren und den neuen Vorstandsmitgliedern viel Spass in ihrer neuen Rolle.

Der Präsident erteilt das Wort der Versammlung:

Eugen Hausheer: Sucht Vertretung am 10.3. da er unfallbedingt ausfällt.

Gaby Läuchli: Überraschung mit Schöggeli-Lotto.

Sepp Eberli: Macht Werbung für den Stamm am Freitagabend im Spitz in Hochdorf. Jeweils ab 20:30Uhr.

Das durch die Ortsgruppe offerierte Dessert steht in der Küche bereit. Daniel Berger wünscht allen „en Guete“ und beendet die Versammlung um 21.45 Uhr nach einem weiteren Dank an alle, die zum Gelingen der Ortsgruppe beitragen. Bei gemütlichem Beisammensein lassen wir den Abend fröhlich ausklingen.

Hochdorf / Schüpheim, 2.Februar 2024

Die Aktuarin:

Evelin Emmenegger-Eberli